

# Allgäuer Volleyballer starten wieder in Eichenkreuz Saison 2012/2013

Am 5. Oktober fiel im Allgäu erneut der Startschuss für die neue Saison der Eichenkreuzrunde. Dabei kämpfen über 80 Mannschaften (Damen, Herren, Mixed und Jugend) verschiedener Vereine vom Bodensee bis ins Ostallgäu und vom Unterallgäu bis Oberstdorf um den Titel der jeweiligen Spielniveaueklassen. In der laufenden Saison 2012/2013 (Oktober 2012 bis Anfang Mai 2013) nehmen bei den Damen 34 Vereine in fünf unterschiedlichen Niveaueklassen teil. Bei den Herren sind es ebenso 27 teilnehmende Vereine in vier Spielniveaueklassen. Gemeinsam betreten Männlein und Weiblein aus neun Vereinen in den zwei Niveaueklassen der Mixed-Runde das Spielfeld. Ebenfalls mit zwei Spielniveaueklassen ist die Allgäuer Jugend (der unter 17jährigen) aus neun Vereinen stark vertreten. Die Saison aller Runden wird mit einem Abschlussturnier mit anschließender Siegerehrung Anfang Mai in Kempten beendet. Zusätzlich gibt es im Sommer eine Beachrunde mit ca. drei Damen- und drei Herrenklassen und zwei Mixed-Klassen.

Pünktlich zum neuen Saisonauftakt fand am 26.09.2012 in Kempten bei einer außerordentlichen Vereinsversammlung die Wahl der neuen Vorstandschaft statt. Die ca. 30 Vertreter verschiedener mitspielender Vereine der Eichenkreuzrunde wählten Stefan Röhl aus Christazhofen zum 1. Vorstand.

Weitere Wahlergebnisse:

2. Vorstand: Ralf Hannich aus Ebenhofen,  
Schatzmeister: Uli Wagner aus Sonthofen,  
Beachwart: Martin Polzer aus Burgberg / Sonthofen,  
Jugendwartin: Eva Zirngibl aus Buchenberg,  
Schriftführer: Jochen Claus aus Lindenberg,  
Pressewart: Rainer Fasel aus Ottobeuren.



von links nach rechts: Rainer Fasel, Martin Polzer, Stefan Röhl, Uli Wagner, Eva Zirngibl, Ralf Hannich, Jochen Claus

Die Volleyball-Runden im Allgäu wurden 1977 im Rahmen der Eichenkreuz-Sportarbeit gegründet, um mit offenen Spielrunden den Breitensport zu fördern. Die populäre Meisterschaft findet immer größer werdenden Zulauf neuer Mannschaften und Vereine, denn mitmachen können alle nicht im Verband (BVV) organisierten Hobby und Freizeit - Mannschaften, die Spaß am Spiel haben. Mehr Informationen zur Teilnahme und Organisation gibt es auf der Webseite [www.ekvoball.de](http://www.ekvoball.de) oder auch auf [www.facebook.de](http://www.facebook.de).

Anschließend an die jeweilige Saison ergeben sich jeweils Startrechte für die höchstplatzierten Teams der Allgäuer Runden bei den Bayerischen bzw. dann den Deutschen Meisterschaften teilzunehmen. Sogar an Europäischen Wettbewerben haben bereits mehrfach Starter aus dem Allgäu in den vergangenen Jahren teilgenommen.

## Volleyballer in der Eichenkreuz-Runde

Über 90 Volleyball-Mannschaften baggern und pritschen in dieser Saison in der Eichenkreuzrunde um Punkte und Titel. Die Allgäuer Hobbyrunde mit Teams vom Bodensee bis ins Ostallgäu erfreut sich damit weiter großer Beliebtheit. Seit 1977 gibt es die Hobbyrunde, die im Zuge der Eichenkreuz-Sportarbeit entstand. Gespielt wird bei Männern, Frauen, im Mixed und der Jugend in jeweils bis zu vier Niveaustufen. Die besten Teams der höchsten Allgäuer Klassen können am Saisonende an bayerischen, deutschen und internationalen Meisterschaften teilnehmen. Bis Mai 2013 läuft die aktuelle Runde, die mit einem Abschlussturnier und einer Siegerehrung in Kempten ihr Ende findet. Im Sommer folgt dann die Beachvolleyball-Runde. (az)

➔ [www.ekvoball.de](http://www.ekvoball.de)